

Pressemitteilung

Bundesrat macht Weg frei zur klimaneutralen Industrie: KSpTG endgültig beschlossen

Berlin, 21. November 2025 – Die Carbon Management Allianz (CMA) begrüßt die Zustimmung des Bundesrates zum Kohlendioxid-Speicherungs- und Transportgesetz (KSpTG). Mit dem Gesetz erhält Deutschland erstmals einen klaren und verlässlichen Rechtsrahmen für Transport und Speicherung von CO₂. Dieser längst erwartete Schritt schafft die Grundlage dafür, Carbon Management als wirkungsvolles Klimaschutzinstrument im Industriestandort Deutschland zielgerichtet einzusetzen.

Für einen erfolgreichen Markthochlauf braucht es nun weitere Weichenstellungen: Entscheidend sind der zügige Aufbau einer leistungsfähigen Transport- und Speicherinfrastruktur, langfristig stabile Investitionsbedingungen, die vollständige Anerkennung von Carbon Management – einschließlich technischer Negativemissionen – in allen relevanten nationalen und europäischen Gesetzen sowie die Finalisierung der deutschen Carbon Management Strategie und der Langfriststrategie Negativemissionen. Nur gemeinsam ermöglichen diese Schritte die dringend notwendige Planungs- und Investitionssicherheit.

Mit dem KSpTG liegt nun eine wesentliche Grundlage vor, um konkrete Projekte zielgerichtet zu entwickeln und in eine entstehende CO₂-Infrastruktur einzubinden. Der zügige Aufbau von Leitungs- und Terminalkapazitäten sowie die Einbindung dezentraler Standorte über multimodale Transportoptionen sind hierfür zentrale Voraussetzungen.

„Mit dem KSpTG setzt Deutschland ein starkes Signal für die Zukunft des Industriestandorts“, erklärt Alexandra Decker, Vorstandsvorsitzende der Carbon Management Allianz. „Der neue Rechtsrahmen gibt Unternehmen die Sicherheit, ihre Transformationspläne voranzubringen. Jetzt kommt es darauf an, die nächsten Schritte entschlossen umzusetzen, damit Carbon Management sein volles Potenzial als Klimaschutzinstrument entfalten kann.“

Die CMA sieht im heutigen Beschluss einen wichtigen Ausgangspunkt für den Aufbau einer modernen CO₂-Wirtschaft. Mit klaren politischen Leitplanken und verlässlicher Infrastrukturentwicklung kann Deutschland zu seinen europäischen Nachbarn aufschließen, lokale Wertschöpfung und Arbeitsplätze stärken und zugleich die Dekarbonisierung der Industrie sichern.

Pressekontakt:

Theresa Haas, Pressesprecherin
+49 151 26918623
presse@cm-allianz.de